

Abfallentsorgung Nordfriesland 2022

- Richtig trennen hilft beim Klimaschutz: Seite 5
- Energie aus Biomüll: Seite 14
- Plastikfrei: Seite 20

Wichtige Informationen zum Thema Abfall - bitte aufheben! Termine • Adressen • Hinweise



AWNF
www.awnf.de



AKTUELLES

Auch in unserem Kreis steigt stetig die Zahl derer, die digitalen Medien zur Information nutzen. Deswegen wird unsere Broschüre „Abfallentsorgung Nordfriesland“ zukünftig nur noch nach Bedarf erscheinen. **Heben Sie deshalb dieses Heft bitte gut auf, um im Bedarfsfall darauf zurückgreifen zu können! Ansonsten nutzen Sie unser Informationsangebot im Internet unter www.awnf.de**

► Abfall-App

Seit Frühjahr 2019 gibt es eine Abfall-AppNF. Nähere Informationen erhalten Sie auf Seite 39 in dieser Broschüre.

► Aufkleber für Vorsortierbehälter

Selbstklebende und abwischbare Aufkleber mit bildlichen Sortierhinweisen für die Restmüll- und Biotonne und für die Grüne und Gelbe Tonne können Sie telefonisch bestellen unter 0 48 41/89 48-14. Dieses Angebot ist kostenlos.

► Sortierhinweise

Sortierplakat im DIN A 4-Format mit bildlichen Sortierhinweisen und auf der Rückseite in 5 Sprachen. Mittels QR-Code können noch weitere 17 Sprachen aufgerufen werden. Telefonische Bestellung unter 0 48 41/89 48-14. Dieses Angebot ist kostenlos.

► Abfuhrtermine für die Abfallgefäße und den Sondermüll

Die Abfuhrpläne werden Ihnen durch die zuständige Kommune zugestellt und stehen auch im Internet unter www.awnf.de.

► Achtung

Wöchentliche Leerungstermine gelten nur für die Restmüllcontainer (660 l, 770 l, und 1.100 l), die 14-täglichen Leerungstermine für die Grüne Tonne (Papier, Pappe, Karton) gelten ebenfalls nur für Container.



Abfall-App	39
Abfallvermeidung	4
Abfallwirtschaftszentren - Adressen	41
Abfuhrbezirke	42
Abfuhrtermine	2
Altmedikamente	36
Ansprechpartner für Abfallwirtschaft in Nordfriesland	41
Bauabfälle	32
Batterien	37
Biotonne	10
Biotonne/Filterdeckel	15
Biotonne/Störstoffe	12
Biotonne/#wirfuerbio	13
DIN Normen für Mülltonnen	44
Eigenkompostierung	11
Elektro- und Elektronikgeräte	26
Energiesparlampen	28
Energie aus der Biotonne	14
Entsorgungsfirmen	40
Gebrauchtbörse/Verschenkmart	38
Gebühren für Biotonnen	10
Gebühren für Restmülltonnen	6
Gebühren für zusätzliche Grüne Tonnen	8
Gelbe Tonne	16
Gelbe Tonne - Störstoffe	18
Glascontainer	22
Grüne Tonne	8
Handysammlung	29
Mülltrennung ist wichtig/Richtig trennen hilft beim Klimaschutz	5
Plastikfrei wird Trend	20
Restmülltonne	6
Richtig trennen hilft beim Klimaschutz/Mülltrennung ist wichtig	5
Saisontonne	7, 8, 10
Selbstanlieferung	30
Sondermüll	34
Sondermüll, wichtige Hinweise zur mobilen Sammlung	34
Sperrmüll	24
Sperrmüllblitz	24
Telefonnummern für das An-, Ab- und Ummelden der Abfalltonnen	43
Tipps zum Umgang mit den Tonnen	19
Wir lieben Recycling	5



TIPPS



ABFALLVERMEIDUNG IST DER BESTE KLIMASCHUTZ

In der Abfallwirtschaft gibt es eine klare Rangfolge: Am besten ist es, Müll gar nicht erst entstehen zu lassen. Schon beim Einkauf können Sie entscheiden, wieviel und welchen Abfall Sie produzieren.

Hier ein paar Tipps, wie Sie Ihre Abfallmengen verringern können:

- ▶ Einkaufen mit Stofftasche, Korb oder Einkaufsnetz
- ▶ Frische Lebensmittel lose und unverpackt kaufen
- ▶ Produkte in Mehrwegverpackungen kaufen
- ▶ Vorrats- und Nachfüllpackungen wählen
- ▶ Aufwendig verpackte Produkte meiden
- ▶ Mehrweg- und Recyclingprodukte nutzen
- ▶ Benutzen Sie Mehrweggeschirr
- ▶ Auf Qualität und Langlebigkeit achten
- ▶ Akkus statt Batterien nutzen
- ▶ ToGo-Verpackungen vermeiden
- ▶ Brotdosen und Lunchboxen nutzen
- ▶ Ausleihen statt Besitzen
- ▶ Weitergeben statt Wegwerfen
- ▶ Second-hand-Produkte nutzen

**MÜLLTRENNUNG
IST **WICHTIG.**
TRENNEN ROCKT!**



WARUM MÜLLVERMEIDUNG EIN SCHLÜSSEL FÜR DEN KLIMASCHUTZ IST

Immer mehr Menschen auf der Erde verbrauchen immer mehr Ressourcen. Rohstoffe werden knapper, die Mengen an Abfall nehmen zu. Aus Abfall kann jede Menge Neues entstehen, wenn der Abfall richtig getrennt wird. Die Restmülltonne ist nur für Stoffe, die eben nicht wiederverwertet werden können. Aus den anderen Abfallarten entsteht Neues, beginnt ein Kreislauf. Aus Biomüll wird in modernen Anlagen bei sortenreiner Trennung Biokompost für die Landwirtschaft und CO₂-neutrale Bioenergie. Aus Altpapier wird umweltschonendes Recyclingpapier. Ausgediente Alt-Elektrogeräte, die der Fachmann als E-Schrott bezeichnet, werden durch Recycling zurück in den Kreislauf geführt und zur Reparatur oder Produktion neuer Produkte verwendet. Selbst beim sogenannten Problemmaterial Plastik gibt es Fortschritte. Auch wenn das robuste Material uns und unserer Umwelt noch immer große Probleme bereitet, gibt es Lösungsansätze. Recycling gewinnt Rohstoffe zurück und Abfall steckt voller Potential. Damit das Recycling von Stoffen und Abfall funktioniert, brauchen wir die Hilfe aller. Deshalb lautet die Botschaft:

**DEIN MÜLL IST
EIN **ROHSTOFF****
TRENNEN ROCKT!

- ▶ Ausführliche Hinweise zur Aktion "Wir lieben Recycling" unter: www.wir-lieben-recycling.de/awnf

Wir  Recycling

REST MÜLL TONNE



BEHÄLTERGRÖSSEN

Folgende fahrbare Normbehälter sind in Nordfriesland zugelassen: 40 l, 60 l, 80 l, 120 l, 240 l, 660 l, 770 l und 1.100 l

- ▶ Tonnenmaße und zulässiges Gesamtgewicht, siehe Seite 44

ANSCHLUSS- UND BENUTZUNGSZWANG

Jeder Haushalt muss ganzjährig an die sog. Regelabfuhr angeschlossen sein. Die Behälter dafür sind vom Haus- oder Wohnungseigentümer zur Verfügung zu stellen, d. h. über den Handel oder ansässige Entsorger zu kaufen.

ABFUHRRHYTHMUS

- ▶ Wöchentlich: 660 l, 770 l und 1.100 l
- ▶ 14-tägig oder 4-wöchentlich: alle Größen

GEBÜHR

Gebühr ist abhängig vom Abfuhrhythmus und vom Volumen

- ▶ Preise siehe: www.awnf.de

ABFUHRZEIT

Ab 6:00 Uhr muss der Behälter am Straßenrand einer für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Straße stehen.

Die Entleerung erfolgt nicht immer zur gleichen Uhrzeit!

KONTROLLMARKEN UND ANMELDUNG

Restmülltonnen sind vom Haus- bzw. Wohnungseigentümer bei der Stadt oder dem Amt (auf Sylt bei REMONDIS) an-/ab-/und umzumelden.

Dort erhalten Sie die Kontrollmarke, die Aufschluss über Größe und Abfuhrhäufigkeit des Behälters gibt.

- ▶ Die Kontrollmarken sind ab 2021 bis Ende 2025 gültig.
- ▶ Es werden nur Behälter mit gültiger Kontrollmarke geleert.

Vorsteuerabzugsberechtigte, d. h. Gewerbetreibende müssen alle gewerblich genutzten Mülltonnen bei der AWNF, auf Sylt bei REMONDIS anmelden. Entgelte sind dort zu erfragen.

AUSNAHMSWEISE FÄLLT MEHR MÜLL AN

Kostenpflichtige Kreis-Restmüllsäcke werden am Abholtag der Restmülltonne mitgenommen. Bezug: zuständiges Entsorgungsunternehmen und bei einigen Verkaufsstellen.

Adressen: Tel. 0 48 41 / 89 48-14, oder unter www.awnf.de.

Bedarfsabfuhr für Müllgroßbehälter: nach Anmeldung beim zuständigen Entsorger (Adressen, s. S. 40 + 42) wird gegen Gebühr auch außerhalb der Regelabfuhr abgefahren.

- ▶ Kosten siehe: www.awnf.de

SAISONTonne

Zusätzlich zu den ganzjährig angemeldeten Restmülltonnen können Saisontonnen angemeldet werden.

Saisonbehälter werden in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober sowie vom 15. Dezember bis 15. Januar geleert.

- ▶ **Achtung:** Der letzte Abfuhrtermin im Oktober ist gleichzeitig die letzte Leerung der Saisontonne. Im Januar werden Saisontonnen nur bis zum 15. Januar geleert!

Die Kosten betragen etwa 8/12 der Jahresgebühr. Die alleinige Anmeldung von Saisontonnen ist nicht möglich. Gebühren für Restmüllsaisontonnen, siehe: www.awnf.de

MARKIEREN SIE IHRE Tonne!

Um ein Vertauschen der Restmüll- und Biotonnen nach der Leerung zu verhindern, markieren Sie bitte Ihre Mülltonnen so, dass diese dem Besitzer zugeordnet werden können.



IN DIE RESTMÜLLTONNE GEHÖREN:

- Frittieröl (bitte in Verpackung)
- Hygieneartikel, Watte, Windeln, Papiertaschentücher
- Einwegspritzen in stichsicheren Behältnissen
- Glühbirnen
- Staubsaugerbeutel, Zigarettenreste, Kehrriech
- Tapeten, Gummi
- stark verunreinigte Wertstoffe
- alte, kaputte Schuhe, Kleidung*, Stoffreste, Gardinen, Vorhänge
- kleine Haushaltsgegenstände (z. B. Geschirr, Blumentopf)
- Asche
- Fenster- und Spiegelglas
- Kunststoff- und Metallbänder, Schaumstoff
- Schallplatten, Kassetten
- CD's, Tonerkartuschen oder zur Verwertung zum AWZ Ahrenshöft, Eiderstedt, Südtondern, Sylt oder zur AWNF bringen
- Kleinteile wie Sandpapier, Nägel etc.
- andere Stoffe, die nicht verwertbar sind

* **Brauchbare Kleidung bitte in die Altkleidersammlung geben.**



NICHT IN DIE RESTMÜLLTONNE GEHÖREN:

- Sonderabfälle
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und LED-Leuchten (gehören zur Sondermüllsammlung, siehe Abfuhrpläne der Kommune oder unter www.awnf.de)
- Elektro- und Elektronikgeräte (gehören zum E-Schrott, der im Rahmen der Sperrmüllsammlung abgeholt wird, siehe Seite 24 und 25)
- Batterien, Rückgabe im Handel

GRÜNE TONNE



PAPIER IST WERTSTOFF



pbombaert - stock.adobe.com

BEHÄLTERGRÖSSEN

Folgende fahrbare Normbehälter sind in Nordfriesland zugelassen: 80 l, 120 l, 240 l und 1.100 l

- ▶ Tonnenmaße und zulässiges Gesamtgewicht, siehe Seite 44

ABFUHRRHYTHMUS

- ▶ 4-wöchentlich: 80 l, 120 l, 240 l und 1.100 l
- ▶ Bei wöchentlicher Restmüllabfuhr erfolgt die Abfuhr der Grünen Container 14-täglich.

KONTROLLMARKEN

Die Grünen Tonnen müssen entsprechend der Behältergröße eine **gültige Kontrollmarke** tragen.

KOSTENLOSE GESTELLUNG

Der Anspruch auf kostenlose Gestellung von Grünen Tonnen ist abhängig von dem angemeldeten Restabfallbehältervolumen. Bis 240 l Volumen wird wahlweise eine Grüne Tonne (80 l, 120 l oder 240 l), je Restmüllcontainer von 660 l, 770 l oder 1.100 l Volumen ein Grüner Container (1.100 l) gestellt. Bei Nutzung von Saisontonnen besteht für die Saisonzeit auch Anspruch auf entsprechende **Grüne Saisontonnen**.

ZUSÄTZLICHE GRÜNE TONNE

Ist das Volumen der kostenlos zur Verfügung stehenden Tonne nicht ausreichend, können zusätzliche Grüne Tonnen gegen Gebühr bestellt werden.

- ▶ Gebühren für die zusätzlichen Grünen Tonnen: siehe: www.awnf.de

AUSNAHMSWEISE FÄLLT EINMAL MEHR PAPIER UND PAPPE AN

Papier und Pappe kann zu den regulären Öffnungszeiten an den Abfallwirtschaftszentren, siehe Seite 41 und bei den Umschlagstationen auf Amrum und auf Föhr (Annahmezeiten bitte erfragen, Telefon siehe Seite 41) angeliefert werden.

ABFUHRZEIT

Ab 6:00 Uhr muss der Behälter am Straßenrand einer für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Straße stehen.

Die Entleerung erfolgt nicht immer zur gleichen Uhrzeit!

WAS PASSIERT EIGENTLICH

MIT DEM ALTPAPIER?

Das eingesammelte Material wird in der Sortieranlage in Ahrenshöft in verschiedene Sorten (Pappe, Mischpapier, etc.) getrennt und anschließend in Papierfabriken verwertet.

- ▶ **Wir schützen durch sparsamen Papierverbrauch und Einsatz von Recyclingpapier unser Klima!**



Jörg Lantelme - stock.adobe.com, schlierner - stock.adobe.com



IN DIE GRÜNE TONNE GEHÖREN:

Papier, Pappe, Kartonagen:

- alle Verpackungsmaterialien aus Papier und Pappe
- Bücher, Kataloge und Prospekte
- Schreibpapier, Schulhefte, Notizzettel
- Papier aus EDV-Anlagen
- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte

- ▶ **Wichtig nur sauberes und trockenes Material in die Grüne Tonne füllen**



NICHT IN DIE GRÜNE TONNE GEHÖREN:

- Hygienepapiere (z.B. Papiertaschentücher, Servietten, Papierhandtücher)
 - ▶ Restmülltonne
- Durchschreibepapier
 - ▶ Restmülltonne
- Tapeten
 - ▶ Restmülltonne

BIO TONNE



BEHÄLTERGRÖSSEN

Folgende fahrbare Normbehälter sind in Nordfriesland zugelassen:

40 l, 60 l, 80 l, 120 l, 240 l und 660 l.

- ▶ Tonnenmaße und zulässiges Gesamtgewicht, siehe Seite 44

ANSCHLUSS- UND BENUTZUNGSZWANG

Jeder Haushalt der nicht auf dem eigenem Grundstück kompostiert ist ganzjährig mit mindestens einer Biotonne auszustatten. Die Behälter dafür sind vom Haus- oder Wohnungseigentümer zur Verfügung zu stellen, d. h. über den Handel oder ansässige Entsorger zu kaufen.

ABFUHRRHYTHMUS

- ▶ 14-täglich: alle Größen



© M. Schuppich - stock.adobe.com

GEBÜHR

- ▶ Preise siehe: www.awnf.de

ABFUHRZEIT

Ab 6:00 Uhr muss der Behälter am Straßenrand einer für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Straße stehen.

Die Entleerung erfolgt nicht immer zur gleichen Uhrzeit!

KONTROLLMARKEN UND ANMELDUNG

Biotonnen sind vom Haus- bzw. Wohnungseigentümer bei der Stadt oder dem Amt (auf Sylt bei REMONDIS) an-/ ab-/ umzumelden.

Dort erhalten Sie die Kontrollmarke, die Aufschluss über Größe und Abfuhrhäufigkeit des Behälters gibt.

- ▶ Die Kontrollmarken sind ab 2021 bis Ende 2025 gültig.
- ▶ Es werden nur Behälter mit gültiger Kontrollmarke geleert.

SAISONTONNE

Zusätzlich zu den ganzjährig angemeldeten Biotonnen können Saisontonnen angemeldet werden.

Saisonbehälter werden in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober sowie vom 15. Dezember bis 15. Januar geleert.

- ▶ Der letzte Abfuhrtermin im Oktober ist gleichzeitig die letzte Leerung der Saisontonne. Im Januar werden Saisontonnen nur bis zum 15. Januar geleert!
- ▶ Die Kosten betragen etwa 8/12 der Jahresgebühr. Die alleinige Anmeldung von Saisontonnen ist nicht möglich. Gebühren für Biotonnen, siehe: www.awnf.de

MARKIEREN SIE IHRE TONNE!

Um ein Vertauschen der Biotonnen nach der Leerung zu verhindern, markieren Sie bitte Ihre Mülltonnen so, dass diese dem Besitzer zugeordnet werden können.

BIOTONNE ODER EIGENER KOMPOSTHAUFEN

Viele Bürger kompostieren bereits seit vielen Jahren ihre organischen Abfälle selbst und brauchen deshalb keine Biotonne. Da diese Art der Abfallverwertung besonders sinnvoll ist, können diese Haushalte auf eine Biotonne verzichten. Im Falle der Eigenkompostierung dürfen gekochte Speisereste, Brot, Käse, Fischabfälle und kranke Pflanzenteile ausnahmsweise über die Restmülltonne entsorgt werden.

Eine Analyse des nordfriesischen Restmülls hat ergeben, dass sowohl bei den Biotonnennutzern als auch bei den Eigenkompostierern 40% des Restmülls organische Bestandteile sind, die für die Biotonne bzw. den Komposthaufen geeignet wären.

- ▶ Gewerbebetriebe, in denen gekochte Speiseabfälle anfallen (Gastronomie, Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung etc.), müssen diese über gesonderte Verwertungssysteme entsorgen. Auskünfte gibt die Abfallberatung: Tel. 0 48 41 / 89 48 14
- ▶ **Achtung:** Bitte keine Biotüten auf Stärkebasis zum Sammeln der Bioabfälle nutzen! Diese Beutel können Mikro-Plastikanteile enthalten, die bei der Zersetzung im Kompost verbleiben und so in den Nahrungskreislauf gelangen!

Tipps zum Umgang mit der Tonne: Seite 19



- ▶ **Abfälle, die Tiere anlocken, z.B. gekochte oder verdorbene Lebensmittel, Knochen, Krabberschalen, Fisch- und Fleischabfälle gehören auf den Inseln Föhr und Pellworm unbedingt in die Restmülltonne, da dort der Inhalt der Biotonne auf einer offenen Kompostmiete verarbeitet wird.**



IN DIE
BIO TONNE
GEHÖREN:

Küchenabfälle:

- Obst- u. Gemüsereste (auch Südfruchtschalen)
- Eier- und Nussschalen
- Brotreste
- Teeblätter und Teebeutel, Kaffeesatz und Filtertüten
- gekochte Speisereste, Knochen
- Fischreste, Krabberschalen, Fleischreste
- Küchenpapier, Papierhandtücher

Gartenabfälle:

- Schnittblumen
- Topfblumen mit Ballen (ohne Topf)
- Grasschnitt, Wildkräuter
- Fallobst
- Strauch-, Hecken- und Baumschnitt
- Laub, Moos, Stroh, Heu
- kranke Pflanzenteile

Außerdem:

- Haare, naturbelassen
- Sägespäne von unbehandeltem Holz
- Kleintierstreu (nur bei Verpackungshinweis „kompostierbar“)
- Vogelsand



NICHT IN DIE
BIO TONNE
GEHÖREN:

- Schadstoffe (Batterien, Farbreste, Medikamente etc.)
- Flüssigkeiten, Glas, Kunststoffe, Metalle
- Windeln, Hygieneartikel, Wattestäbchen
- Plastiktüten, Biomülltüten auf Stärkebasis
- nicht kompostierbare Kleintierstreu, Kehricht, Staubsaugerbeutel
- Zigarettenkippen, Asche (außer von unbehandeltem Holz)
- Hochglanzpapier, Tierkadaver, Bauschutt

INFO BIOTONNE



NORDFRIESLAND, WIR HABEN DA EIN PROBLEM!

Die größten Feinde der Biotonne sind Abfälle aus Glas, Metall und Plastik.

Wer meint, dass ein Marmeladenglas, ein Joghurtbecher oder eine Plastiktüte in der Kompostierungsanlage einfach und unkompliziert aussortiert wird, liegt falsch.

Der technische Aufwand und die Kosten sind enorm, um einen Großteil der Fremdstoffe auszusortieren. Aber selbst die modernste Anlagentechnik kapituliert bei kleinsten Störstoffen wie z. B. Glasscherben und Kunststofffetzen. Zu guter Letzt muss der Gebührenzahler, also die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Nordfriesland, für diese Fehlwürfe bezahlen.



Aus den Bio- und Grünabfällen wird in der „Kompostierungsanlage“ in Ahrenshöft neben Strom auch wertvoller Kompost hergestellt, der in der Landwirtschaft oder im Garten als Dünger genutzt wird. Aber sicher möchten Sie keine Glasscherben und Plastikfetzen auf Ihren Beeten haben.

Oft werden Bioabfälle fein säuberlich im Haushalt gesammelt, dann aber in einer normalen Plastiktüte in die Biotonne gegeben. Andere nutzen kompostierbare Folienbeutel, die optisch kaum von anderen Plastiktüten zu unterscheiden sind. Leider findet keine rechtzeitige Verrottung statt, und oft werden nicht nur nachwachsende Rohstoffe zur Herstellung von Folienbeutel verwendet.

- ▶ **Wenn Sie trotzdem nicht auf die Plastiktüte und den kompostierbaren Folienbeutel verzichten wollen, müssen Sie die Bioabfälle in die Biotonne entleeren und die Tüten in den Restmüll geben.**

Einfacher geht es, wenn Sie Ihre Bioabfälle in Papiertüten oder Zeitungspapier sammeln. Denn Papier zersetzt sich sehr schnell und verursacht keine Probleme in der Anlage.

Hinweise, was in die Biotonne gehört, finden Sie auf Seite 11 und Tipps zur störungsfreien Nutzung der Tonnen finden Sie auf Seite 19 in diesem Heft.

#WIRFUERBIO NORDDEUTSCHLAND RÄUMT AUF IN DER BIOTONNE

Plastiktüten/„kompostierbare Plastiktüten“ bilden noch immer den größten Störstoffanteil im Bioabfall.

Unter dem Motto **#wirfuerbio - Biomüll kann mehr** beteiligt sich die AWNF mit anderen Abfallwirtschaftsbetrieben an einer großen Informations- und Aufklärungskampagne, **um den Plastikmüll aus der Biotonne zu verbannen** (<https://www.wirfuerbio.de/>).

Über die Hälfte aller Biotonnen enthalten immer wieder Plastiktüten und „kompostierbare Plastiktüten“, Glas und Zigaretten. Diese Verunreinigungen vermindern die Qualität der aus Bioabfall gewonnenen Komposterde. Die o. a. Tüten zerfallen in Mikroplastik und können nicht mehr aus dem Rohkompost entfernt werden. Diese Kleinstteilchen landen so auf den Äckern, gelangen unweigerlich in unsere Nahrungskette und werden ins Grundwasser und die Weltmeere gespült.

- ▶ **Was in Ihre Biotonne darf, finden Sie auf Seite 11**

Im Rahmen der „#WIRFUERBIO“-Aktion werden Biotonnen verstärkt auf Fehlwürfe, insbesondere auf Plastiktüten und sogenannte Biotüten, kontrolliert und bleiben deswegen ungeleert stehen. **Diese Biotonnen werden nicht nachträglich geleert**, sondern der Inhalt der falsch befüllten Biotonnen darf ausnahmsweise über einen amtlichen Restmüllsack entsorgt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Verkaufsstellen für Restmüllsäcke finden Sie im Internet unter www.awnf.de oder erhalten Sie unter Tel. 0 48 41 / 89 48-14.

#WIRFUERBIO

GEMEINSAM GEGEN PLASTIK IN DER BIOTONNE



ENERGIE AUS DER BIOTONNE

Der organische Abfall aus der Biotonne wird in Ahrenshöft in einer Trockenvergärungsanlage verwertet. Dabei entsteht Biogas und hochwertiger Kompost, der vielfältig, zur Humusbildung in der Landwirtschaft, im GaLa Bau und in privaten Gärten eingesetzt werden kann.

Das bei der Vergärung entstehende Biogas wird gemeinsam mit Biogas aus einer benachbarten Biogasanlage in einem Blockheizkraftwerk zur Erzeugung von Strom und Wärme eingesetzt. Während der Strom in das öffentliche Netz eingespeist wird, speist die Wärme ein örtliches Wärmenetz, aus dem heraus mehrere am Ort befindliche Betriebe ihre Prozess- und Heizwärme beziehen.

- **Da es unbestritten ist, dass Bioabfälle viel zu wertvoll für den Restmüll sind, appellieren wir an unsere Bürgerinnen und Bürger, die Biotonne verstärkt zu nutzen.**

Aufgrund des Klimawandels und der Gefahren der Kernenergie werden erneuerbare Ressourcen immer bedeutender. **Bioabfälle ersetzen Energieträger wie Kohle, Erdgas und Erdöl.** Anders als bei der Nutzung fossiler Brennstoffe wird durch die Produktion von Biogas nur so viel CO₂ an die Atmosphäre freigegeben, wie die Pflanzen vorher daraus entnommen hatten. Ein weiterer Vorteil ist, dass der benötigte „Brennstoff“ (Bioabfälle) immer wieder neu entstehender Abfall ist, der ohnehin entsorgt werden muss und aus der Region ohne lange und teure Transportwege zur Verfügung steht. Somit ist das Biomassekontor NF ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz und zum ressourcenorientierten Wirtschaften.



Das Auftreten von unangenehmen Gerüchen, Maden und Fliegen bei der Sammlung von Bioabfall kann vermindert werden, indem die Biotonne mit einem Filterdeckel versehen wird.

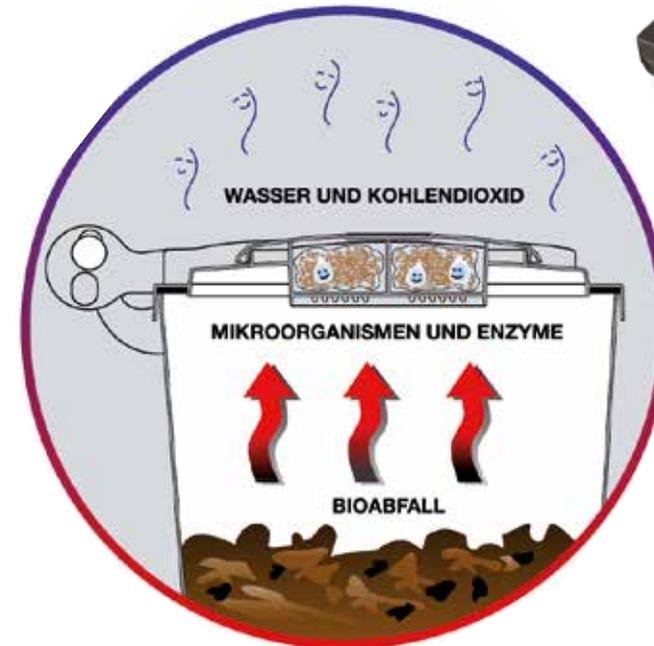
Der Bio-Filterdeckel passt auf alle gängigen Abfallbehälter bis 240 l. Eine umlaufende Dichtung im Deckel schließt die Tonne so dicht ab, dass keine Fliegen in den Behälter gelangen können, um dort ihre Eier abzulegen. Das Filtermaterial baut die in der Biotonne entstehenden Fäulnisgase enzymatisch ab, so dass die Tonne nahezu geruchsfrei wird. Das Filtermaterial muss alle 2 Jahre erneuert werden und kann direkt über die Biotonne entsorgt werden.

- **Sie können den Filterdeckel und das Filtermaterial beziehen u. a. über die Firma Remondis auf Sylt, und über die Firma Veolia in Ahrenshöft, siehe Seite 40.**

BIO- FILTER- DECKEL



Funktion
des Biofilters



GELBE TONNE



HINWEIS ZUR KENNZEICHNUNG

U.A. MIT DEM GRÜNEN PUNKT

Die Dualen Systeme sind von Herstellern und Vertriebern beauftragt, regelmäßig bei Privathaushalten gebrauchte Verkaufsverpackungen über die Gelbe Tonne einzusammeln und der Verwertung zuzuführen.

Ab 01. Januar 2009 müssen diese Verkaufsverpackungen nicht mehr mit den Logos (z. B. Grüner Punkt) der jeweiligen Dualen Systeme gekennzeichnet werden.

► **Achtung: Der Grüne Punkt ist kein Sortierhinweis!**

Die Verpackungsmaterialien aus der Gelben Tonne werden in Sortieranlagen in verschiedene Fraktionen wie z. B. Folien, Kunststoffhohlkörper, Saft- und Milchkartons etc. getrennt. Anschließend erfolgt eine Verwertung.

WICHTIG
Die Verpackungen müssen restentleert, d. h. gut ausgekratzt oder ausgetropft sein.



Aludeckel und Joghurtbecher gehören getrennt in die Gelbe Tonne!



Deckel und PET-Flasche gehören getrennt in die Gelbe Tonne!



BillionPhotos.com - stock.adobe.com

BEHÄLTERGRÖSSEN

Folgende fahrbare Normbehälter sind in Nordfriesland zugelassen: 120 l, 240 l und 1.100 l

► Tonnenmaße und zulässiges Gesamtgewicht, siehe Seite 44

ABFUHRRHYTHMUS

► 4-wöchentlich: alle Größen

Die Abfuhr der Gelben Tonnen führen vom DSD beauftragte Firmen durch: In Nordfriesland ohne Sylt ist es die Firma Veolia und auf der Insel Sylt ist es die Firma REMONDIS, siehe Seite 40. Den Abfuhrhythmus, der regulär 4-wöchentlich ist, bestimmt das DSD.

► **Kontrollmarken gibt es für Gelbe Tonnen nicht!**

KOSTENLOSE GESTELLUNG

Jeder Privathaushalt sowie öffentliche Einrichtungen und ein Großteil der Gewerbebetriebe (Gastronomie, Campingplätze, Kioske, Bäckereien etc.) haben Anspruch auf kostenlose Abfuhr der anfallenden Verpackungen über eine ausreichende Anzahl Gelber Tonnen.

Kleinere Handwerksbetriebe, deren Anfall an Verkaufsverpackungen innerhalb zwei Wochen 1.100 Liter nicht übersteigt, können ebenfalls über das DSD entsorgen.



IN DIE GELBE TONNE GEHÖREN:

Kunststoffe:

- Farbeimer/-dosen
- Joghurtbecher ohne Deckel
- Kunststoffnetze von Obst und Gemüse
- Margarinebecher
- Plastiktüten, Folien, die als Verpackung dienen
- Plastikflaschen und -tuben
- Portionsdosen (Kaffeesahne etc.)
- Styroporverpackungen

Metalle:

- Aludeckel, z. B.: vom Joghurtbecher
- Farbeimer/-dosen
- Getränke- und Konservendosen
- Gebäck- und Teedosen
- Kosmetikdosen
- Verschlüsse, z. B.: Kronkorken, Twist-off-Deckel
- Portionsdosen (Aufstriche, Wurst, etc.)
- Schalen und Folien aus Aluminium, die eine Verpackung waren
- Tuben
- leere Spraydosen

Verbundstoffe:

- Saft-, Milchkartons
- Vakuumverpackungen für Kaffee
- sonstige Verpackungen aus mehreren unterschiedlichen Materialien



NICHT IN DIE GELBE TONNE GEHÖREN:

- Blumenkästen ► Restmülltonne
- Dämmmaterial aus Styropor ► Sortierschleife
- Gartenschläuche ► Restmülltonne
- Kinderspielzeug ► Restmülltonne
- Kunststoff- und Metallbänder ► Restmülltonne
- Plastikmöbel ► Restmülltonne, Sperrmüll
- Schaumstoff ► Restmülltonne

INFO GELBE TONNE



FALSCHES ENTSORGUNG ÜBER DIE GELBE TONNE:

Die Zeiten, als der komplette Hausmüll auf einer Deponie landete, sind Geschichte. Die Deutschen gelten zwar als Weltmeister bei der Mülltrennung, doch die Disziplin ist sehr unterschiedlich ausgeprägt.

Wenn Einzelne aus Unwissenheit oder Bequemlichkeit Restmüll in der Gelben Tonne entsorgen oder auf der anderen Seite manche „schwarzen Schafe“ den Restabfall ganz bewusst über die Gelbe Tonne entsorgen, dann geht das auf Kosten aller!

Immer häufiger werden in der letzten Zeit offensichtlich „falsche“ Abfälle in die Gelben Tonnen/Container gefüllt und gelangen so in die Sortieranlage.

Es ist ein Irrtum, dass mit einem solchen Verhalten Entsorgungskosten eingespart werden können. Im Gegenteil: als Folge müssen alle Abfälle, die nicht zu den Verkaufsverpackungen gehören, mit sehr großem Aufwand aus dem Wertstoffgemenge aussortiert und diese Kosten auf die Lizenzentgelte umgelegt werden. Die sogenannten „Fehlwürfe“ in den Gelben Tonnen/Containern haben inzwischen eine solche Größenordnung erreicht, dass dieses Verhalten nicht länger toleriert werden kann.

Enthalten die Gelben Tonnen/Container Restmüll oder andere von der Abfuhr ausgeschlossene Dinge, werden sie von den privaten Entsorgern im Kreis Nordfriesland nicht mehr geleert. Sollte die Falsch-Befüllung zur Gewohnheit werden, werden die Gelben Behälter abgezogen.

- ▶ **Was in die Gelbe Tonne gehört finden Sie auf Seite 17 in diesem Heft.**

DER UNPROBLEMATISCHE UMGANG MIT DEN TONNEN

Sehr viel diskutiert wurden in den letzten Jahren über hygienische Bedenken und mögliche gesundheitliche Belastungen durch die Restmüll- und Biotonnen. Stand der Wissenschaft ist die Aussage, dass nur immungeschwächte Personen (nach Organtransplantationen, Operationen, bei Lungenerkrankungen etc.) durch den Umgang mit Restmüll- und Biotonnen gesundheitlich gefährdet sind (Umweltbundesamt).

Damit es möglichst wenig hygienische Probleme gibt, wie z. B. das Auftreten von Gerüchen, Maden, Fliegen u. a. Ungeziefer, hier ein paar Tipps zum Umgang mit den Tonnen:

- ▶ **Tonnen möglichst an einen schattigen Ort stellen.**
- ▶ **Tonnen immer geschlossen halten.**
- ▶ **Starke Verschmutzungen und Gerüche durch Einwickeln der Abfälle vermeiden.**
- ▶ **Restmülltonne: Plastik- oder Papiertüten**
- ▶ **Biotonne: Keine Biotüten auf Stärkebasis, keine Plastiktüten, sondern Papiertüten und/oder Zeitungspapier; alte Eierkartons/-pappen oder zerknülltes Zeitungspapier auf den Boden der Biotonne gelegt verhindert das Festkleben der Abfälle und nimmt Feuchtigkeit auf.**
- ▶ **Biotonne mit Filterdeckel ausstatten.**
- ▶ **Bezug siehe Seite 15.**

TIPP



- ▶ **Vorsortiergefäße mit Zeitungspapier oder Papiertüte auskleiden und mindestens alle zwei Tage leeren.**
- ▶ **Beim Auftreten von Maden Kalkstickstoff oder Biotonnenpulver in die Tonnen einstreuen.***
- ▶ **Beim Auftreten von Gerüchen Gesteinsmehl oder Biotonnenpulver in die Tonnen einstreuen.***
- ▶ **Bei starker Verschmutzung die Tonnen reinigen.**
- ▶ **Tonnen im Winter möglichst so stellen, dass der Inhalt nicht gefriert.**

HINWEIS

Bei falscher Befüllung werden die Tonnen nicht geleert. Sie sind dann nachträglich zu sortieren, bzw. werden kostenpflichtig als Restmüll entsorgt.

* im Land- und Gartenfachhandel und in Supermärkten erhältlich

GLAS CONTAINER



- ▶ **Naturkorken** können bei den Sortierschleifen und diversen Annahmestellen (Adressen unter Tel. 0 48 41 / 89 48-14, oder im Internet unter www.awnf.de) kostenlos zur Verwertung abgegeben werden.



WEISS- UND BUNTGLAS

Wichtig ist die farbliche Sortierung. Nur aus weißen Scherben kann wieder Weißglas entstehen. Farben, die nicht zuzuordnen sind, wie z.B. blaues Glas, gehören ins Buntglas. Aufmerksame Bürger vermuten sehr häufig, dass das sortierte Altglas bei der Abholung in einen Container zusammengeschüttet wird.

Die farbliche Trennung im Sammelfahrzeug wird durch Trennwände gewährleistet. In der Glashütte werden die Scherben zur Herstellung von Neuglas eingesetzt und sparen so Rohstoffe und Energie. Dennoch bleibt der Einkauf in Mehrwegflaschen, die bis zu 60 mal wiederbefüllt werden, die energie- und rohstoffsparenste Alternative.



- ▶ **Noch eine Bitte:** Die Beachtung der Einwurfzeiten (werktags zwischen 7.00 und 20.00 Uhr, örtliche Ruhezeiten beachten) fördert die Akzeptanz der Glascontainer. Damit bleibt die Möglichkeit erhalten, möglichst leicht erreichbare Standplätze zu nutzen.

Die Standorte erfragen Sie bitte bei Ihrer zuständigen Verwaltung oder bei der Abfallberatung, Tel. 0 48 41/89 48-14, oder im Internet unter www.awnf.de.



IN DIE GLASCONTAINER GEHÖREN:

- Flaschen und andere Glasverpackungen **ohne Verschlüsse**
- Opalglas in den Weißglascontainer



NICHT IN DIE GLASCONTAINER GEHÖREN:

- feuerfestes Glas ▶ Restmülltonne
- Flachglas ▶ Restmülltonne
- Porzellan ▶ Restmülltonne
- Keramik ▶ Restmülltonne



SPERRMÜLL



BESTELLUNG EINER SPERRMÜLLABFUHR

Nur die Privathaushalte im Kreis Nordfriesland haben die Möglichkeit, zweimal pro Jahr eine kostenlose Sperrmüllsammmlung zu nutzen. Im Kreisgebiet gilt für die Sperrmüllentsorgung nur noch ein System, nämlich zwei Kombi-Karten für Sperrmüll und Elektro-Altgeräte pro Privathaushalt und Jahr. Kombi-Karten für Sperrmüll und Elektro-Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Kommune.

Mit den Kombi-Karten für Sperrmüll und Elektro-Altgeräte oder über Internet (www.awnf.de) melden Sie die Abholung beim zuständigen Entsorgungsbetrieb an.

Hierbei wird Auskunft über Art und Menge des zu entsorgenden Sperrmülls/E-Schrotts gegeben. Um das Ausfüllen zu vereinfachen, sind Spalten mit unterschiedlichen Sperrmüll- und E-Schrottgegenständen aufgelistet, so dass nur noch die Stückzahl einzutragen ist. Die Abholung erfolgt innerhalb von vier Wochen nach der Anmeldung. Der Abfuhrtag wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt. Sperrige Altmetallgegenstände, die zur Wohnungseinrichtung oder zum Hausrat gehören und E-Schrott, sind getrennt von dem sonstigen Sperrmüll bereit zu stellen. So können die Metallgegenstände und E-Schrott in die Wiederverwertung gehen.

SPERRMÜLLBLITZ

Die Abholung des Sperrmülls muss sehr kurzfristig geschehen? Dann nutzen Sie den kostenpflichtigen Sperrmüllexpressdienst. Die An- und Abfahrt und das Verladen werden berechnet, aber nicht die Entsorgung des Sperrmülls. Der Abholtermin mit dem Sperrmüllblitz wird telefonisch vereinbart.

HILFE BEIM HERAUSSTELLEN DES SPERRMÜLLS

Ihnen ist es nicht möglich, den Sperrmüll selbst an die Straße zu stellen? Dann nutzen Sie doch den kostenpflichtigen Volservice. Die Entsorgungsfirma trägt den angemeldeten Sperrmüll aus dem Haus direkt zum Sperrmüllfahrzeug. Der Volservice wird telefonisch vereinbart.

PREISE UND TERMINE

für Nordfriesland ohne Sylt erfragen Sie bitte bei:

Remondis, Borger Weg 1, 25853 Ahrenshöft, Tel. 0 48 46 / 60 14 77-0

und für Sylt bei: Remondis, Am Rantum Becken, 25980 Sylt /Westerland, Tel. 0 46 51 / 92 27-0.



bert_13 - stock.adobe.com, evrbe - stock.adobe.com

WEITERGEBEN STATT WEGWERFEN

Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger bitten, brauchbare Haushaltsgegenstände und andere noch einsatzfähige Sperrgüter und funktionstüchtige Elektro-Altgeräte durch private Initiative bedürftigen Personen zukommen zu lassen. Weitergeben statt Wegwerfen, hierbei können Ihnen evtl. die örtlichen Sozialämter, die Ortsverbände des Deutschen Roten Kreuzes, die Gebrauchtmöbelmärkte, die Sozialläden oder der Führer Sperrgutbasar behilflich sein.

► Adressen und Öffnungszeiten erhalten Sie unter 0 48 41/89 48-14 oder auf unseren Internetseiten, www.awnf.de. Nutzen Sie auch unsere Gebrauchtbörse im Internet (siehe Seite 38) oder unsere Tauschplätze „Geben und Nehmen“ auf den Sortierschleifen der Abfallwirtschaftszentren Eiderstedt, Ahrenshöft, Sütdondern und Sylt. Nutzen Sie auch die „Tauschhütten“, die in einigen Gemeinden stehen.

► Achtung:

Jeder Haushalt muss seinen eigenen Sperrmüll anmelden!

Es dürfen nicht die Termine anderer mitgenutzt werden, da dadurch, wegen der nicht angemeldeten Mehrmengen, die gesamte Tourenplanung eines Tages nicht eingehalten werden kann!

Bitte den Sperrmüll frühestens am Tag vor der Abholung herausstellen!



ZUM SPERRMÜLL GEHÖREN:

- Couch, Liege, Sofa, Sessel, Stuhl, Hocker, Tisch, Schreibtisch
 - Kommode, Truhe, Regal, Schrank
 - Bettgestell, Springrahmen, Matratze, Küchenspüle
 - Teppich, Läufer, Koffer, Reisetasche
 - Strandkorb, Federbetten, Große Gardinen und Vorhänge
 - Kinderwagen, Sportkarre, Fahrrad
 - Rasenmäher (ohne Öl, ohne Benzin)
 - Elektro- und Elektronikgeräte und Kühl- und Gefriergeräte (siehe Seite 27)
- Diese Teile gehören zum E-Schrott, der im Kreis Nordfriesland über die Sperrmüllsammmlung abgeholt wird oder kostenlos bei den kommunalen Sammelstellen (siehe Seite 41) abgegeben werden kann.



NICHT ZUM SPERRMÜLL GEHÖREN:

- Zäune aller Art
 - Bauabfälle wie Steine, Balken
 - Fenster, Türen, WC- und Waschbecken, Badewannen
 - Wertstoffe, die über die Grüne bzw. Gelbe Tonne entsorgt werden
 - Sonderabfälle, Restabfälle, Heizkörper Fahrzeugteile
- Kostenpflichtige Anlieferung ist bei den Abfallwirtschaftszentren möglich. Sonderabfälle aus Privathaushalten können kostenlos beim Sondermüllmobil und beim Sondermüllzwischenlager (siehe Seite 34) abgegeben werden.

ELEKTRO/ ELEKTRONIK



Alte Elektro- und Elektronikgeräte (sogenannter **E-Schrott**) müssen getrennt erfasst und verwertet werden. Die unsachgemäße Entsorgung von Elektro-Altgeräten gefährdet Mensch und Umwelt!

Wenn Sie also Altgeräte einer getrennten Sammlung zuführen, entlasten Sie die Umwelt in doppelter Weise: Erstens helfen Sie, Ressourcen zu sparen und zweitens tragen Sie dazu bei, den Schadstoffgehalt im Restmüll deutlich zu verringern. Elektroaltgeräte gehören bisher zu den größten Verursachern der Schadstoffbelastung des Hausmülls mit Blei, Cadmium und Quecksilber.



Seit dem 24. März 2006 werden alle neuen Elektrogeräte mit dieser „durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern“ gekennzeichnet:

Das Symbol weist Sie darauf hin, **dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll**

(Restmülltonne, Gelbe Tonne, Grüne Tonne, Bio-tonne oder Glascontainer) **entsorgt werden darf, sondern bei den kommunalen Sammelstellen oder dem Handel abzugeben ist.**

- ▶ **Seit dem 25. Juli 2016 ist der Handel verpflichtet Elektroaltgeräte und Energiespar- und LED-Lampen kostenlos zurückzunehmen.**

Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 400 Quadratmetern sind verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte bis zu einer Kantenlänge von 25 Zentimetern in haushaltsüblicher Menge auch ohne Neukauf zurückzunehmen. Für größere Waren gilt der sogenannte 1:1 Umtausch - Sie kaufen eine Waschmaschine und geben die alte zurück. Händler mit einer geringeren Verkaufsfläche können auf freiwilliger Basis Altgeräte zurücknehmen.

Gewerbebetriebe, die E-Schrott aus Privathaushalten annehmen, können diesen nach telefonischer Anmeldung bei den kommunalen Sammelstellen auch dort kostenfrei anliefern.

E-SCHROTT



geografika - stock.adobe.com

WIE KANN ICH E-SCHROTT ENTSORGEN?

Im Rahmen der Sperrmüllsammlung können Privathaushalte Elektro-Altgeräte kostenlos abholen lassen. Mit der **KOMBI-Karte für Sperrmüll und Elektro-Altgeräte** oder über Internet (www.awnf.de) melden Sie die Abholung beim zuständigen Entsorgungsbetrieb an.

Nachtspeicheröfen werden nur am Sondermüll-zwischenlager Ahrenshöft oder bei der ständigen Sondermüllannahmestelle bei REMONDIS in Westerland angenommen, siehe Seite 40.

- ▶ **Achtung: Elektro-Kleingeräte werden nur gemeinsam mit Elektro-Großgeräten oder Sperrmüll abgeholt!**

Elektro-Kleingeräte werden auch bei der mobilen Sondermüllsammlung angenommen, Regeln siehe Seite 34!

- ▶ **Termine, siehe Abfuhrpläne der Kommune oder unter www.awnf.de**



ZU DEN ELEKTRO- UND ELEKTRONIKGERÄTEN GEHÖREN:

Haushaltsgroßgeräte z.B.:

- Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen, Trockner, Herde

Haushaltskleingeräte z.B.:

- Staubsauger, Toaster, Haartrockner, Kaffeemaschinen

Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik z.B.:

- PCs, Drucker, Rechner, Kopierer, Faxgeräte, Telefone

Geräte der Unterhaltungstechnik z.B.:

- Fernseh- u. Radiogeräte, CD- und DVD-Geräte, Videorekorder, Hi-Fi-Anlagen

Elektrische und elektronische Werkzeuge z.B.:

- Bohrmaschinen, Sägen, Nähmaschinen, Rasenmäher

Spielzeug sowie Sport- und Freizeitgeräte z.B.:

- Elektrische Eisenbahnen, Videospiele, Fahrradcomputer

Medizinische Geräte z.B.:

- Beatmungs-, Dialyse- und Laborgeräte

Überwachungs- und Kontrollinstrumente z.B.:

- Rauchmelder, Thermostate, Geräte zum Wiegen

Automatische Ausgabegeräte z.B.:

- Getränkeautomaten

LAMPEN LEUCHTEN



WIE KANN ICH LEUCHSTOFFRÖHREN, ENERGIESPARLAMPEN UND LED-LEUCHTEN ENTSORGEN?

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind recyclebar und gehören nicht in den Hausmüll!

LEDs zählen wie die Leuchtstoffröhre oder Energiesparlampe zu den energiesparenden Leuchtmitteln, sie enthalten **allerdings kein Quecksilber**. LEDs sind recyclebar und gehören nicht in den Hausmüll.

- ▶ **Ausgediente LEDs gehören wie Energiesparlampen zum Sondermüll.**
- ▶ **Termine der mobilen Sondermüllsamm- lung, siehe Abfuhrpläne der Kommune oder unter www.awnf.de.**
- ▶ **Öffnungszeiten: Sondermüllzwischenlager im AWZ Ahrenshöft, Mo. - Do. 8.00-16.30 Uhr, Fr. 8.00-15.00 Uhr und Sa. 8.00-12.30 Uhr auf der Sortierschleife.**
- ▶ **Öffnungszeiten: ständige Sondermüllan- nahmestelle im AWZ Sylt in Westerland, Mo. - Do. 8.00-15.30 Uhr und Fr. 8.00- 13.30 Uhr und am 1. Sa. im Monat von 9.00-12.00 Uhr**

Gewerbebetriebe können Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Leuchten ebenfalls kostenlos beim Sondermüllzwischenlager im AWZ Ahrenshöft und bei der ständigen Sondermüllan- nahmestelle im AWZ Sylt anliefern.

WAS TUN, WENN EINE ENERGIESPARLAMPE ZU BRUCH GEHT?

Sollte eine Lampe zerbrechen, besteht keine direkte Gefahr für die Gesundheit. Glasscher- ben und pulvrige Substanzen vorsichtig mit einem angefeuchteten Papiertuch oder Klebe- band aufnehmen, in eine Plastiktüte oder ein Schraubglas verpacken und zur Sammelstelle bringen. Benutzen Sie zum Aufnehmen nicht den Staubsauger! Übrigens sind auch Lampen mit Splitterschutz erhältlich.

- ▶ Weitere Informationen und Hinweise finden Sie unter www.lightcycle.de



HANDYS SAMMELN FÜR DAS FÖJ

Sie besitzen ein altes Handy, was Sie nicht mehr nutzen?

Die Firma "mobile-box" aus Köln (www.mobile-box.eu) und das Freiwillige Ökologische Jahr Schleswig-Hol- stein (FÖJSH) kooperieren bei der Sammlung von Althandys. Von jedem verkauften Handy gehen 0,50 € bis 1,00 € an den Förderfonds der Lan- deskirche, der damit zu 100% das FÖJ fördert.

WIE FUNKTIONIERT DAS HANDY-RECYCLING?

Die Verwertungsbetriebe überprüfen die gesam- melten Handys. Etwa 70% der Handys sind noch weiterverwendbar. Defekte Geräte werden in die Einzelteile zerlegt und der Verwertung zugeleitet. **So werden Ressourcen und die Umwelt ge- schont.**

WO KÖNNEN SIE IHR ALTES HANDY ABGEBEN?

- ▶ **Bei allen Abfallwirtschaftszentren, siehe Seite 41.**

Auf Amrum beim Bürgerbüro, Strunwai 5, Nebel, Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 8.00-16.00 Uhr, Di., Mi. u. Fr. 8.00-12.00 Uhr und bei der Abfallwirtschafts- gesellschaft Nordfriesland (AWNF), Hohle Gasse 3, Husum, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8.00-17.00 Uhr, Fr. 8.00-12.00 Uhr



Werner Dreblow - stock.adobe.com, stockphoto-graf - stock.adobe.com, Bongkochrut - stock.adobe.com

MOBIL TELEFONE



SELBST- AN- LIEFERUNG



SIE HABEN MEHR ABFÄLLE ALS SIE ÜBER IHRE ABFALLGEFÄSSE ENTSORGEN KÖNNEN?

Dann bringen sie diese zu den Abfallwirtschaftszentren (AWZ)

- in Ahrenshöft
- Risum-Lindholm
- Kirchspiel Garding
- Westerland
- Umschlagstationen Alkersum/Föhr und Nebel/Amrum

► **Bitte beachten Sie die gültigen Öffnungszeiten, siehe Seite 41**

Dort sortieren sie ihre Abfälle in die entsprechenden Container für z.B. Glas, Holz, Kunststoff, Metall, Papier usw.



Sortierschleife im AWZ Ahrenshöft

ABRECHNUNG

Bis 100 kg gilt eine Einheitsgebühr, über 100 kg gilt für das Gesamtgewicht eine Gebühr je angefangene 20 kg.

An den Stationen, an denen keine Waage (Amrum und Föhr) vorhanden ist, erfolgt die Abrechnung über einen Umrechnungsfaktor Volumen oder Nutzlast in Gewicht.

SIE KÖNNEN IHRE ABFÄLLE NICHT SELBST ANLIEFERN?

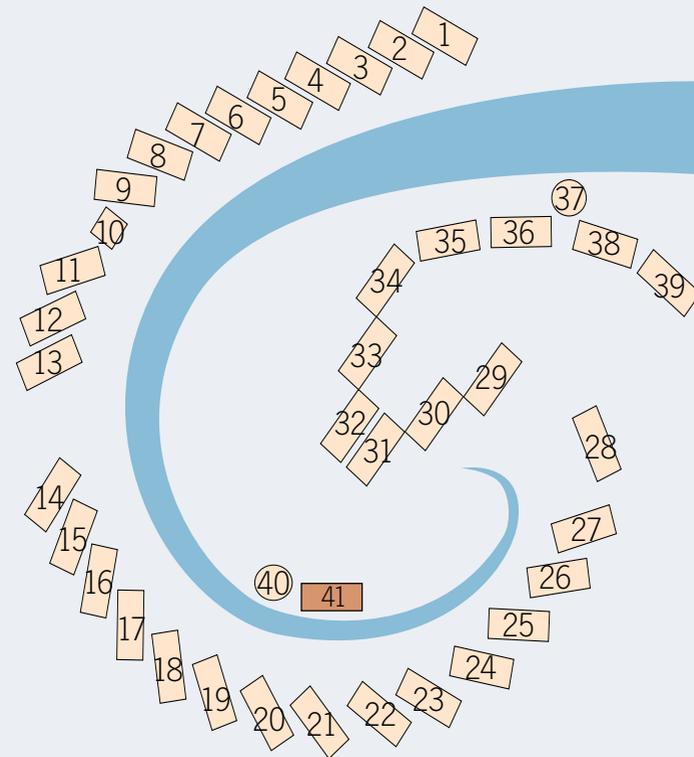
Dann wenden sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen.

PREISE

Die aktuellen Preise finden sie unter www.awnf.de



SORTIERSCHLEIFE IM AWZ AHRENSHÖFT



- | | | |
|--|---------------------|--|
| 1 Pappe | 15 Holz | 31 Restmüll |
| 2 Papier | 16 Holz, belastet | 32 gemischte Bauabfälle |
| 3 Reserve | 17 Fensterglas | 33 Schrott |
| 4 Kunststofffolien | 18 PVC-Fenster | 34 Elektro-Großgeräte (Herde, Geschirrspüler, Trockner und Waschmaschinen) |
| 5 Kunststoffe, fest/hohl | 19 Holzfenster | 35 Kabel |
| 6 Kunststoff-Eimer/-Kanister | 20 Stoßstangen | 36 Elektro-Kleingeräte |
| 7 PVC-Rohre | 21 Dachpappe | 37 Tintenpatronen und Tonerkartuschen |
| 8 REPA (Zement)-Säcke | 22 Reifen | 38 Bildschirme |
| 9 Altglas nach weiß und bunt getrennt | 23 Dämmmaterial | 39 Computer, Drucker und Telefone |
| 10 Korke, Tonerkartuschen, Tintenpatronen, CD's, DVD's | 24 Bauschutt | 40 Handys |
| 11 Altkleider | 25 Reserve | 41 Tauschplatz „Geben und Nehmen“ |
| 12 Styropor - sauber | 26 Reserve | |
| 13 Kühlschränke | 27 Reserve | |
| 14 Holz | 28 Sperrmüllschrott | |
| | 29 Grünabfälle | |
| | 30 Sperrmüll | |

BAU- ABFÄLLE



Baubabfälle sind Abfälle, die im Hoch- und Tiefbau, bei Neu-, Aus- und Umbauten sowie bei sonstigen Abbrucharbeiten anfallen.

ENTSORGUNG VON GERINGEN MENGEN:

Baubabfälle können an den Sortierschleifen der Abfallwirtschaftszentren in Ahrenshöft, in Kirchspiel Garding, in Risum-Lindholm und in Westerland angeliefert werden. Öffnungszeiten siehe Seite 41

Dort sortieren sie ihre Abfälle in die entsprechenden Container für z.B. :

- ▶ **sauberer Bauschutt**
- ▶ **Boden**
- ▶ **Holz**
- ▶ **Metall**
- ▶ **Kunststoffe**
- ▶ **Papier/Pappe**
- ▶ **Restabfall**
- ▶ **Dachpappe**



ENTSORGUNG VON GROSSEN MENGEN:

z.B. beim Abriss eines Hauses, können gewerbliche Bauabfallsortieranlagen oder Abbruchfirmen beauftragt werden.

- ▶ **Zutreffende Adressen finden Sie u.a. in den „Gelben Seiten“ Ihrer Region.**



ENTSORGUNG VON ASBESTHALTIGEN ABFÄLLEN

Kleinmengen von Zementasbestplatten (bis 5 Platten) aus Haushalten können über die Sortierschleife entsorgt werden.

Größere Mengen an Zementasbestabfällen und Asbestabfällen, sind gesondert an der Umschlagstation Ahrenshöft bzw. am Abfallwirtschaftszentrum Westerland/Sylt anzuliefern.

Der Abfall kann nur gegen Vorlage eines Vereinfachten Entsorgungsnachweises angenommen werden. Wenden Sie sich bitte an das zuständige Entsorgungsunternehmen.

Die Anlieferung hat ausschließlich in **big-bags (Verpackung)** zu erfolgen, die eine Freisetzung von Asbeststaub bei den Be- und Entladevorgängen unterbinden. Asbeststäube bzw. Spritzasbest werden nur angenommen, wenn sie schon am Anfallort mit Bindemittel (z.B. Zement) verfestigt wurden.

- ▶ **Die Anlieferung ist im Vorwege mit dem Entsorgungsunternehmen abzusprechen.**



pridannikov - stock.adobe.com, LianeM - stock.adobe.com, holwichaikawee - stock.adobe.

SONDERMÜLL



ABGABEMÖGLICHKEITEN

Sondermüll aus Privathaushalten kann zweimal, in größeren Orten sogar viermal im Jahr, in Wohnortnähe beim Sondermüllmobil **kostenlos abgegeben werden. Außerdem können Privathaushalte Sondermüll kostenlos im Abfallwirtschaftszentrum Ahrenshöft und Sylt abgeben.**

Sondermüllzwischenlager im Abfallwirtschaftszentrum Ahrenshöft, Tel. 0 48 46 / 600-38
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 16.30 Uhr, Freitag 8.00 bis 15.00 Uhr und Samstag von 8.00 bis 12.30 Uhr auf der Sortierschleife.

Ständige Sondermüllannahmestelle im Abfallwirtschaftszentrum Sylt, Tel. 0 46 51 / 92 27-0,
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.30 Uhr und Freitag 8.00 bis 13.30 Uhr, 1. Sa. im Monat 9.00 bis 12.00 Uhr

- ▶ **Altbatterien werden dort zurückgenommen, wo auch Batterien verkauft werden.**
- ▶ **Altöl muss von Geschäften, die Mineralöl verkaufen, zurückgenommen werden. Bitte den Kassenbon aufheben, da dieser bei der Abgabe von Altöl vorgelegt werden muss.**

Orte und Termine für die Sondermüllsammung:

Abfuhrpläne der Kommune oder unter www.awnf.de

- ▶ **Achtung: Sondermüll nicht vor den Sammelzeiten abstellen! Sie gefährden damit unsere Kinder, Tiere und Umwelt. Gegebenenfalls wird Strafanzeige erstattet!**
- ▶ **Achtung: Sondermüll vom Gewerbe, von Kommunen und von landwirtschaftlichen Betrieben kann nur kostenpflichtig bei den ständigen Sondermüllannahmestellen in Ahrenshöft oder Westerland abgegeben werden.**
- ▶ **Wichtige Hinweise zur kostenlosen mobilen Sondermüllsammung:**
Pro Kunde können nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden, da der vorhandene Laderaum des Sondermüllfahrzeuges begrenzt ist.

Größere Mengen Sondermüll aus Privathaushalten müssen zum Sondermüllzwischenlager in Ahrenshöft oder auf der Insel Sylt in Westerland angeliefert werden. Die Annahme ist kostenlos.

Kleinen Mengen an Elektro-Kleingeräte werden auch bei der mobilen Sondermüllsammung angenommen. Alles, was Sie in einem 10 l Eimer an Elektrogeräten sammeln und tragen können gilt als kleine Menge.

Größere Mengen an Elektro-Kleingeräten können kostenlos bei den Abfallwirtschaftszentren, siehe Seite 41, abgegeben werden oder zusammen mit Sperrmüll im Rahmen der Sperrmüllabfuhr, siehe Seite 25 abgeholt werden.

Haushaltsübliche Mengen Sondermüll:

1 m³ Wandfarbe und 0,5 m³ sonstiger Sondermüll

SONDERMÜLL WIE ENTSORGEN?

Sondermüll sind alle Produkte oder deren Reste, die aufgrund ihrer Inhaltsstoffe für Mensch und Umwelt gefährlich sein können. Deshalb gehören diese Abfälle nicht in die Restmülltonne, sondern müssen beim Sondermüllmobil oder bei einer ständigen Sondermüllannahmestelle abgegeben werden.

- ▶ **Bitte vermischen Sie die einzelnen Produkte nicht miteinander, sondern geben Sie den Sondermüll getrennt, nach Möglichkeit in den Originalbehältern, ab.**



Vermeiden geht vor Entsorgen!

Achten Sie beim Einkauf auf den blauen Umweltengel, der sich auf den Inhalt und nicht auf die Verpackung der Produkte bezieht.

Benutzen Sie:

- ▶ Gallseife zur Fleckentfernung
- ▶ Naturfarben oder schadstoffarme Lacke
- ▶ Netz- oder Solarantrieb statt Batterien
- ▶ Pflanzenjauchen statt Schädlingsbekämpfungsmittel
- ▶ Pumpzerstäuber statt Spraydosen
- ▶ Saugglocke statt chemischer Rohrreiniger



ZUM SONDERMÜLL GEHÖREN:

- Abbeizmittel
- Altbatterien
- Altmedikamente
- Altöl/öhlhaltige Abfälle
- Energiesparlampen
- Entkalkungsmittel
- Farb- und Lackreste
- Feuerlöscher
- Fleckentferner
- Fotochemikalien
- Haushaltschemikalien
- Haushaltsreiniger
- Holzschutzmittel
- Laugen, Säuren
- Leuchtstoffröhren, LED
- Pflanzenschutzmittel
- PU-Schaumdosen
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberabfälle (Thermometer)
- Spraydosen
- Verdüner/Lösungsmittel



NICHT ZUM SONDERMÜLL GEHÖREN:

- Ausgetrocknete und ausgehärtete Pinsel
- ▶ Restmülltonne
- Leere, pinselreine und ausgetrocknete Farbeimer und Farbdosen
- ▶ Gelbe Tonne
- Umverpackungen bzw. Transportbehälter
- ▶ wieder mitnehmen
- Wandfarben (Binderfarben)
- ▶ eingetrocknet in die Restmülltonne, flüssig zu den Abfallwirtschaftszentren bringen
- Dachpappe, Asbestzement, Dämmwolle
- ▶ Anlieferung Sortierschleife

ALT-MEDIKAMENTE



Privathaushalte können abgelaufene oder nicht verwendete Medikamente weiterhin kostenlos bei der mobilen Sondermüllsammlung oder beim Sonderabfallzwischenlager in Ahrenshöft und in Westerland abgeben.

Viele Apotheken im Kreis Nordfriesland nehmen auch weiterhin Altmedikamente aus Privathaushalten kostenlos an. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach diesem Service.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und appellieren an Ihre Mitverantwortung bei der umweltgerechten und gefahrlosen Entsorgung von Arzneimitteln aus Privathaushalten.

- Termine für die mobile Sondermüllsammlung finden Sie auf den Abfuhrplänen Ihrer Kommune oder unter www.awnf.de

ENTSORGUNG VON ALTMEDIKAMENTEN

Die Beseitigung der Altmedikamente über die Restmülltonne ist zulässig.

Medikamente sollten aber nicht über die Toilette entsorgt werden, da sich die Inhaltsstoffe nur schwer aus dem Abwasser entfernen lassen.



igorkol_ter - stock.adobe.com

GEBRAUCHTE BATTERIEN GEHÖREN NICHT IN DEN HAUSMÜLL

Als Verbraucher sind wir sogar gesetzlich dazu verpflichtet, Batterien bei einer Sammelstelle im Handel oder der Kommune abzugeben. Dies hat einen guten Grund: In Altbatterien stecken Metalle wie Eisen oder Zink, die durch Recycling wiedergewonnen und neu verwertet werden können. Wir leisten mit der Rückgabe also einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

- Kostenlose Rückgabestellen gibt es fast überall

Sammelboxen für die kostenlose Abgabe von Batterien finden wir in vielen Supermärkten, Tankstellen oder auch Fachgeschäften. Natürlich können Sie Ihre Altbatterien auch bei der mobilen Sondermüllsammlung abgeben.

LITHIUMBATTERIEN BUCHSTÄBLICH BRAND GEFÄHRLICH

Lithium-Ionen-Akkus (=Hochleistung-Akkus) befinden sich in vielen wieder aufladbaren Geräten des täglichen Gebrauchs, wie in Laptops, MP3-Playern, Mobiltelefonen, Akkuschaubern, E-Bikes, etc. Solange Lithium-Ionen-Akkus normal genutzt werden, sind sie ähnlich harmlos wie eine gefüllte Gasflasche. Werden diese Akkus aber kurzgeschlossen oder mechanisch zerstört, verpuffen diese (=explodieren diese ohne Knall) unter Bildung einer sehr heißen Flamme und verursachen somit ein Feuer.

- Per Gesetz sind wir alle verpflichtet, behutsam mit den Akkus umzugehen und diese keinesfalls über den Hausmüll zu entsorgen.

Kann der Akku dem Gerät nicht ohne Schaden entnommen werden, dann bitte das Gerät samt Akku zur Sondermüllsammlung geben.

BATTERIEN



Kann der Akku dem Gerät ohne Schaden entnommen werden, dann bitte den Akku in einer Plastiktüte verpackt zur Sondermüllsammlung geben, siehe Abfuhrpläne der Kommune oder unter www.awnf.de. Die Plastiktüte verhindert, dass die Pole durch Berührung mit anderen Metallen kurzgeschlossen werden können. So unterstützen wir die gefahrlose Verwertung von Akkus.



Iren Moroz - stock.adobe.com, reshoot - stock.adobe.com, Destina - stock.adobe.com, Lemonsoup14 - stock.adobe.com

GEBRAUCHTBÖRSE/ VERSCHENK- MARKT



Was für den einen nutzlos ist, kann ein anderer vielleicht noch gut gebrauchen. Für diese Fälle gibt es die Gebrauchtbörse der AWNF im Internet (www.awnf.de). Sie können ihren Verschenk- oder Tauschwunsch direkt selbst im Internet unter www.awnf.de eintragen. Eine Suchfunktion bietet die Möglichkeit, sich die Angebote mit dem gewünschten Begriff anzeigen zu lassen.



Vlad - stock.adobe.com, Photobeps - stock.adobe.com

Auf diesen Internetseiten haben Sie die Möglichkeit, vier Wochen lang das zu veröffentlichen, was Sie verschenken oder tauschen oder was Sie suchen möchten.

Es lohnt sich also immer wieder mal diese Seiten anzuschauen.

Hat sich nach 30 Tagen noch kein Interessent für Ihr Angebot gefunden, wird der Eintrag gelöscht. Dadurch werden die Angebote auf einem aktuellen Stand gehalten.

Über den Link „Inserate bearbeiten“ können die Inserenten nach Eingabe ihres Passwortes ihre Anzeige selbst entfernen.

- ▶ **Bitte keine Verkaufs- bzw. Kaufangebote und bitte keine Tiere anbieten!**
- ▶ **Die nordfriesische Gebrauchtbörse/Verschenkmarkt finden Sie auch auf unserer Abfall-AppNF.**

Immer mehr Kunden in Nordfriesland nutzen digitale Medien. Die Zahl der Online-Nutzer, die auch von unterwegs mittels Smartphones, Pads oder Tablets, auf den schnellen Informationsaustausch über das Internet setzen, steigt stetig.

Folgende Funktionen bietet Ihnen die Abfall-AppNF:

▶ **Abfuhrtermine**

Die App stellt übersichtlich alle Abfuhrtermine dar.

▶ **Erinnerungsfunktion**

Der Abfallwecker erinnert Sie heute schon daran, was erst morgen bei Ihnen abgeholt wird.

▶ **Abfuhrtermine zusätzlich für digitale Kalender**

Der Kunde hat seine individuellen Abfuhrtermine als iCal Datei und kann diese verwenden in Terminplannern wie z. B. Outlook, Apple Kalender und Google Kalender. Der Kunde kann sich seine individuellen Abfuhrtermine zusammenstellen und ausdrucken.

▶ **Abfallkompass**

Auf einer Karte werden alle wichtigen Standorte der Abfallwirtschaftszentren mit ihren Sortierschleifen, die Umschlagstationen und die Standorte der Glascontainer dargestellt. Sie als Kunde können auswählen, welche Kategorie angezeigt werden soll. Bei der Auswahl des gewünschten Standortes erhalten Sie genauere Informationen.

▶ **Abfall-ABC**

Was gehört wohin. Hier finden die Kunden Hinweise, welcher Abfall wie zu entsorgen ist.

▶ **Abfallnews**

Hierüber erhalten Sie u.a. aktuelle Störungsmeldungen, die die Abfuhr betreffen oder sonstige Veränderungen, die die Abfallwirtschaft betreffen. Dringliche Sondermeldungen werden als Push-Nachricht versendet.

ABFALL-APP FÜR NF



▶ **Hier geht's zur Abfall-AppNF:**



SCAN ME



Nutzen Sie diese kostenlose App unter dem Motto „weitergeben statt wegwerfen“.

▶ **Verschenkmarkt**

Was für den einen nutzlos ist, kann ein anderer vielleicht noch gut gebrauchen. Für diese Fälle gibt es den Verschenkmarkt auch in der App.

WICHTIGE ADRESSEN



ENTSORGUNGSFIRMEN IN NORDFRIESLAND

- ▶ **Veolia Umweltservice Nord GmbH**
Niederlassung Schleswig-Holstein
Betrieb Ahrenshöft
Borger Weg 3 · 25853 Ahrenshöft
Tel. 0 48 46 / 600-0 · Fax 600-35
- ▶ **Firma Chr. Ketelsen GmbH & Co.**
Georg-Ohm-Str. 9 · 25917 Leck
Tel. 0 46 62 / 89 89-0 · Fax 89 89-20
- ▶ **Firma Peter Jensen GmbH**
Hochstieg 3 · 25938 Alkersum/Föhr
Tel. 0 46 81 / 947 · Fax 50 13 28
- ▶ **Ehrich Recyclinghof Husum GmbH & Co. KG**
Johannes-Mejer-Straße 1 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 9 31 83 · Fax 9 31 84
- ▶ **Anton Lucht**
Bupheverweg 21 · 25849 Pellworm
Tel. 0 48 44 / 744 · Mobil 0177 5 2587 94
- ▶ **REMONDIS GmbH & Co. KG**
Niederlassung Sylt
Am Rantum Becken · 25980 Sylt/Westerland
Tel. 0 46 51 / 92 27-0 · Fax 2 91 28

- ▶ **REMONDIS GmbH & Co. KG**
Niederlassung Schleswig
Betriebsstätte Nordfriesland
Borger Weg 1 · 25853 Ahrenshöft
Tel. 0 48 46 / 60 14 77-0 · Fax 60 14 77-17
- ▶ **Kompostierungsanlage NordIng. Kompost GmbH Biomassekontor NF**
Borger Weg · 25853 Ahrenshöft
Tel. 0 48 46 / 21 24 06 · Fax 21 25 94
- ▶ **BIA Bau- und Industrieausrüstungs GmbH Entsorgungsfachbetrieb**
Gewerbegebiet 9 · 25946 Nebel/Amrum
Tel. 0 46 82 / 94 77-0 · Fax 94 77-15
E-Mail: info@bia-amrum.de
www.bia-amrum.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8.00 - 16.00 Uhr,
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

- ▶ **Forst- und Landschaftsbau Amrum GmbH**
Strunwai 5 · 25946 Nebel/Amrum
Tel. 0 46 82 / 96 85 66

SONDERMÜLLZWISCHENLAGER IN NORDFRIESLAND

- ▶ **Sondermüllzwischenlager in Ahrenshöft**
Borger Weg
25853 Ahrenshöft
Tel. 0 48 46 / 60 0-38
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8.00 - 16.30 Uhr,
Fr. 8.00 - 15.00 Uhr,
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr auf der Sortierschleife
- ▶ **Sondermüllannahmestelle bei REMONDIS GmbH & Co. KG in Westerland**
Am Rantum Becken
25980 Sylt/Westerland
Tel. 0 46 51 / 92 27-0
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8.00 - 15.30 Uhr,
Fr. 8.00 - 13.30 Uhr,
1. Sa. im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

ANSPRECHPARTNER FÜR ABFALLWIRTSCHAFT IN NORDFRIESLAND

- ▶ **Abfallberatung:**
Frau Marion Skau · Tel. 0 48 41 / 89 48-14
Abfallwirtschaftsgesellschaft Nordfriesland mbH (AWNF)
Hohle Gasse 3 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 89 48-0 · Fax 0 48 41 / 89 48-25
E-Mail: info@awnf.de
- ▶ **Fragen zur Satzung:**
Kreis Nordfriesland
Zentrale Dienste · Herr Bernd Petersen
Marktstraße 6 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 67-413 · Fax 0 48 41 / 67-457
E-Mail: bernd.petersen@nordfriesland.de

ABFALLWIRTSCHAFTSZENTREN IN NORDFRIESLAND

- ▶ **Sortierschleife im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Ahrenshöft**
Borger Weg · 25853 Ahrenshöft
Tel. 0 48 46 / 60 14 77-16
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8.00 - 17.00 Uhr,
Sa. von 8.00 - 12.30 Uhr
- ▶ **Sortierschleife im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Sylt**
Am Rantum Becken · 25980 Sylt/Westerland
Tel. 0 46 51 / 92 27-0 · Fax 0 46 51 / 2 91 28
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. von 8.00 - 15.30 Uhr,
Fr. von 8.00 - 13.30 Uhr,
1. Sa. im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

- ▶ **Sortierschleife im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Eiderstedt**
Ovesweg 2 · 25836 Kirchspiel Garding
Tel. 0 48 62 / 10 32 60
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr u. 13.30 - 16.30 Uhr,
1. Sa. im Monat 8.00 - 12.30 Uhr
- ▶ **Sortierschleife im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Südtondern**
25920 Risum-Lindholm
Tel. 0 46 61 / 49 11
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr,
1. Sa. im Monat 8.00 - 12.30 Uhr

UMSCHLAGSTATIONEN IN NORDFRIESLAND

- ▶ **Umschlagstation Amrum**
Gewerbegebiet
25946 Süddorf
Tel. 0 46 82 / 96 85 66
Öffnungszeiten:
Annahme von Restmüll, Baustellenabfällen und Sperrmüll jeweils Mo. 10.00 - 12.30 Uhr und Di. 10.00 - 12.00 Uhr,
Annahme von Pappe und Papier alle 14 Tage
Mi. von 11.00 - 12.00 Uhr
- ▶ **Umschlagstation Föhr**
25938 Alkersum
Tel. 0 46 81 / 35 55
Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

ABFUHR- BEZIRKE



ABFUHRBEZIRKE DER ENTSORGUNGSFIRMEN

Bereich	Sperrmüll	Graue Tonne	Gelbe Tonne Grüne Tonne	Biotonne
Stadt Husum	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia
Stadt Tönning	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia
Amrum	Forstbau Amrum	Forstbau Amrum	Forstbau Amrum	-
Föhr	Veolia	Veolia	Jensen	Veolia
Pellworm	Lucht	Lucht	Lucht	Lucht
Sylt	REMONDIS	REMONDIS	REMONDIS	REMONDIS
Amt Mittleres Nordfriesland (Ausnahmen siehe unten)	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia
Bargum, Bordelum, Langenhorn, Ockholm, Bredstedt	REMONDIS	Ketelsen	Ketelsen	Ketelsen
Amt Eiderstedt	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia
Amt Nordsee-Treene	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia
Amt Südtondern	REMONDIS	Ketelsen	Ketelsen	Ketelsen
Amt Viöl	REMONDIS	Veolia	Veolia	Veolia

► Adressen der Entsorgungsfirmen siehe Seite 40

TELEFONNUMMERN FÜR DAS AN-, AB-, UND UMMELDEN DER ABFALLTONNEN

Bereich	Telefonnummer
Bürgerbüro Amrum	Tel. 0 46 82 / 94 11-0
Amt Eiderstedt	Tel. 0 48 62 / 10 00-361, -362
Amt Föhr-Amrum	Tel. 0 46 81 / 50 04-826, -865
Stadt Husum	Tel. 0 48 41 / 66 6-243
Amt Mittleres Nordfriesland	Tel. 0 46 71 / 91 92-63
Amt Pellworm über Stadt Husum	Tel. 0 48 41 / 66 6-243
Amt Südtondern	Tel. 0 46 61 / 60 1-233, -234, -235
Insel Sylt, REMONDIS	Tel. 0 46 51 / 92 27-19, -31
Stadt Tönning über Amt Eiderstedt	Tel. 0 48 62 / 10 00-361, -362
Amt Nordsee-Treene	Tel. 0 48 41 / 99 2-*
Amt Viöl	Tel. 0 48 43 / 20 90-13
Vorsteuerabzugsberechtigte (NF ohne Sylt): AWNF	Tel. 0 48 41 / 89 48-0
Vorsteuerabzugsberechtigte (Sylt): REMONDIS	Tel. 0 46 51 / 92 27-19, -31

* -356 Bürgerbüro Mildstedt, -652 Bürgerbüro Hattstedt, -551 Bürgerbüro Nordstrand, -751 Bürgerbüro Friedrichstadt

INFO



VOLLSERVICE BEI DER MÜLLABFUHR

Sie haben keine Zeit ihre Abfallgefäße zur Entleerung selbst an die Straße zu stellen? Dann können Sie den kostenpflichtigen Vollservice nutzen. Die Entsorgungsfirma holt sich ihre Abfallgefäße am Leertag und stellt diese geleert wieder an den Standplatz zurück.

Preise für Nordfriesland ohne Sylt erfragen Sie bitte bei:

**Veolia, Borger Weg 3, 25853 Ahrenshöft,
Tel. 0 48 46/600-0**

**und für Sylt bei: Remondis,
Am Rantum Becken, 25980 Sylt/Westerland,
Tel. 0 46 51/92 27-0.**

DIN-NORMEN FÜR MÜLLTONNEN MIT 2 ODER 4 RÄDERN

60 Liter-Tonne aus Kunststoff mit 2 Rädern

Max. zulässige Gesamtmassen	50 kg
Höhe gesamt:	940 mm
Breite gesamt:	440 mm
Tiefe gesamt:	500 mm
Oberkante Kamm:	875 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

120 Liter-Tonne aus Kunststoff mit 2 Rädern

Max. zulässige Gesamtmassen	60 kg
Höhe gesamt:	940 mm
Breite gesamt:	480 mm
Tiefe gesamt:	540 mm
Oberkante Kamm:	875 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

240 Liter-Tonne aus Kunststoff mit 2 Rädern

Max. zulässige Gesamtmassen	96 kg
Höhe gesamt:	1080 mm
Breite gesamt:	570 mm
Tiefe gesamt:	740 mm
Oberkante Kamm:	870 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

660 Liter-Container mit 4 Räd. u. Flachdeckel

Max. zulässige Gesamtmassen	310 kg
Höhe gesamt:	1190 mm
Breite gesamt:	1360 mm
Tiefe gesamt:	780 mm
Oberkante Kamm:	1085 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

770 Liter-Container mit 4 Räd. u. Flachdeckel

Max. zulässige Gesamtmassen	350 kg
Höhe gesamt:	1335 mm
Breite gesamt:	1360 mm
Tiefe gesamt:	940 mm
Oberkante Kamm:	1230 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

1100 Liter-Container mit 4 Räd. u. Flachdeckel

Max. zulässige Gesamtmassen	510 kg
Höhe gesamt:	1350 mm
Breite gesamt:	1360 mm
Tiefe gesamt:	1030 mm
Oberkante Kamm:	1230 mm
Durchmesser Rad:	200 mm

► **Achtung:** Eine 40 Liter-Tonne mit 2 Rädern ist immer eine 120 l mit einem 40 l Einsatz.
Zulässiges Gesamtgewicht: 60 kg.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Abfallwirtschaftsgesellschaft Nordfriesland mbH (AWNF)
Hohle Gasse 3 · 25813 Husum
Tel. 0 48 41 / 89 48-0 · Fax 0 48 41 / 89 48 25
E-Mail: info@awnf.de · www.awnf.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8.00-17.00 Uhr,
Fr. 8.00-12.00 Uhr

Autoren:

Michael Stürmann und Marion Skau, AWNF;
Angela Ottmann BUND Inselgruppe Föhr;

Schaubild Seite 15:

wurde freundlicherweise von
BIOLOGIC GmbH & CO. KG,
48157 Münster, zur Verfügung gestellt.

Gestaltung:

Werbeagentur bo, www.bo-werbung.de
Auflage: 50.000

Druck:

Evers-Druck GmbH, Ernst-Günter-Albers-Straße,
25704 Meldorf

Dies ist eine Information im Auftrag des Kreises Nordfriesland und keine Werbung.

Stand: 12/2021



Thomas Söllner - stock.adobe.com

IMPRESSUM



Haben Sie noch Fragen?

Dann klingeln Sie ruhig Sturm bei der Abfallberatung.

Marion Skau:
Tel. 0 48 41 / 89 48-14

